

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 50 (1924)
Heft: 26

Artikel: Zerstreutes Bedenken
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-457985>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



LUZERN

HOTEL DU LAC

Nähe Dampfschiff und Bahnhof — Privatbäder
Restaurant „FLORA“ H. Burkard-Spilmann, Dir.
früher Europe - Lugano.

Za 27-3 g [25]

St.Gallen Restaurant „Löchlebad“
Gut bürgerliches Haus
Prima Küche und Keller / Schönster Garten

JOS. HAECHLER

722

CHUR

Hotel „Steinbock“ Passantenhotel mit jedem Komfort eines erstklassigen Hauses. Öffentliches Café-Restaurant mit gedeckten Terrassen.

708

Hotel „Lukmanier“ nächst Bahnhof und Post im Zentrum der Stadt.

TOB. BRANGER.

709

Hotel „Stern“ Altennommiertes Haus. Spezialitäten in Küche und Keller. Schöne Bündnerstube. Frau TAVERNA.

707

WIL Hotel „Schöntal“
Erstes, altennommiertes Haus am Platz, empfiehlt sich höflich für Hochzeiten, Gesellschaften, Auto, Vereinen usw. Anerkannt gute Küche. Qualitätswine. Höflich empfiehlt sich (543) Familie Helm-Ruckstuhl.

556

Hotel „Churfürsten“, Ebnat-Kappel
Gartenwirtschaft beim Bahnhof Telephon 104
Neu renoviert. Schöne Fremdenzimmer mit Zentralheizung
Bäder. Sorgfältig geführte Küche. Nur Qualitätswine.
Höflich empfiehlt sich (543) Familie Helm-Ruckstuhl.

Mannenbach HOTEL SCHIFF
dir. am See gelegen. Frohmüttige Fremdenzimmer. Fisch-Küche. Reelle Weine. — Autogarage. Der Bes.: Schelling-Fehr

am Untersee - Tel. 17

558

WIL Hotel Schwanen 3 Min. v. Bahnhof
Gute Küche und gepflegte Weine. Stets lebende Bachforellen. Neu renovierte freundl. Zimmer. Neue geräumige Autogarage für div. Wagen. Benzintank. Oel. Tel. 15 Portier am Bahnhof. (Z) 20120 Höfli empfiehlt sich H. Schilling.

Wo gehe ich hin
in Basel?

Zum Römer
vis-à-vis vom Küchlin-Theater
H. Haenggi-Stienen
528 Chef de cuisine.

Mädenswil

Hotel Engel Erstes Haus am Platze gegenüber Schiff und Bahnhof. Butterküche / Qualitätsweine, Aussichtsreiche Gartenterasse, renommiert für Hochzeiten und Gesellschaftsanlässe / Garage. Neuer Besitzer: G. Werren-Limboden

Berstreutes Bedenken

Der kleine Hans: „Papa, kauf mir doch eine Trommel.“

Papa: „Nein, mein Kind, das darf nicht sein: Du würdest mich zu sehr an der Arbeit stören.“

Hans: „Aber Papa, ich verspreche Dir: — ich trommle nur, wenn Du schlafst.“

Freche Antwort

Gäst: „Kellner, dieses Beefsteak ist das reinste Leder und dazu haut auch das Messer nichts.“

Kellner: „Gut, dann ziehen Sie das Messer einfach am Beefsteak ab.“

Unter Geschäftstreibenden

„Es gibt kein Geschäft, dessen Artikel durch soviel Leute poussierte wird, wie es mit dem unsrigen der Fall ist.“

„Ja, was verkaufen Sie denn?“

„Kinderwagen.“

(Aus The Bulletin, Pittsburgh)

Hotel CENTRAL, Basel

bei der Hauptpost — Bevorzugtes Haus für Geschäftsleute
A. ZANNA neuer Besitzer.

586

Wiener Café Steindl

Bahnhofstr. 81 ZÜRICH Bahnhofstr. 81

Bestbekannte Wienerküche

Erstklassiges Pilsnerbier — Gut gepflegte Weine
Diner 3.20 — Souper 3.70

Schattige Terrasse in der I. Etage

Sowohl beim Wein genießt man wie beim Biere,
des Nebelpalters Witze und Satire.

Bierkennen trinken

Salvator-Bier

im Restaurant

„Franziskaner“

Stüssihofstatt ZÜRICH 1 Stüssihofstatt

Der Ausweg

„Sagen Sie, Frau Wirtin, mein Frauchen wünscht, daß niemand etwas davon erfahre, daß wir ein jungverheiratetes Paar sind, das bei Ihnen seine Flitterwochen verbringt.“

„Sie können darauf zählen, daß niemand etwas davon erfährt.“

Nach einigen Tagen: „Frau Wirtin, ich bemerke, daß die Mitgäste ein eigenartiges Verhalten mir und meiner Frau gegenüber an den Tag legen. Man weicht uns aus, wo man kann und tuschelt zusammen hinter unserem Rücken. Hatten Sie doch etwas gesagt von unseren Flitterwochen?“

„Absolut nicht! Im Gegenteil: den Leuten, die mich fragten, habe ich gesagt, Sie seien gar nicht verheiratet!“

Wo amüsiert man sich?

In Basel:
Küchlin-Theater

Künstlerischer Monumentalbau, Sehenswürdigkeit der Stadt Basel. - Schönstes Variété-, Operett- und Lustspieltheater der Schweiz. - Im Café I. Stock täglich nachmittags

Künstler-Konzerte und 5 Uhr Tee. 657

Juni-August Operettenspielzeit

Die getäuschte Motte

Junge Frau: „Wenn dies wirklich eine reinwollene Dede ist, warum schreiben Sie sie denn als baumwollene an?“

Verkäufer: „Unter uns gesagt: es gefällt, um die Motten zu täuschen.“

(Londoner Mail)

In Zürich:

Corso-Theater

Größtes und vornehmstes Variété- und Operetten-Theater der Schweiz.

Restaurant I. Ranges. American Bar.

Täglich abends 8 Uhr

Gastspiele des Wiener Operetten-Ensembles